

ACO Therm® Block – Standardmontage

Lichtschachtmontage bei nicht drückendem Wasser

Folgende Lichtschachtgrößen können auf dem ACO Therm® Block Standard montiert werden:

- 1000 x 600 x 400
- 1000 x 1000 x 400
- 1000 x 1000 x 600
- 1000 x 1300 x 400
- 1000 x 1300 x 600
- 1250 x 1000 x 400
- 1250 x 1300 x 600

Hinweis: Der ACO Therm® Block kann bei Bedarf um 180 Grad gedreht werden.

Verarbeitungstemperatur des Dämmplattenklebers:

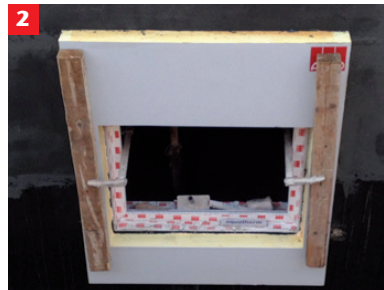
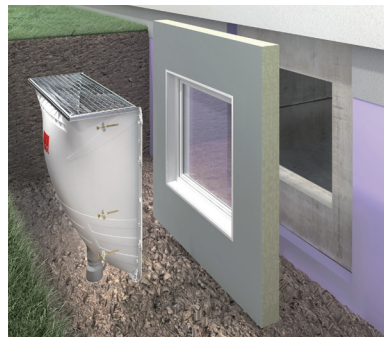
-5°C bis +35°C Haftflächentemperatur;
+5°C bis +25°C Dosentemperatur (optimal +15 bis +25°C)

Benötigtes Werkzeug

- Akkuschrauber
- Biteinsatz für Tellerkopfschraube 8 x 100
- Schaumpistole
- 2 Schraubzwingen
- Unterlegbretter für Schraubzwingen
- Silikonspritze für Kleber
- Andruckrolle bei Verwendung der Innenabdichtung
- Schaumpistolenreiniger
- 2 Kanthölzer

Montageschritte

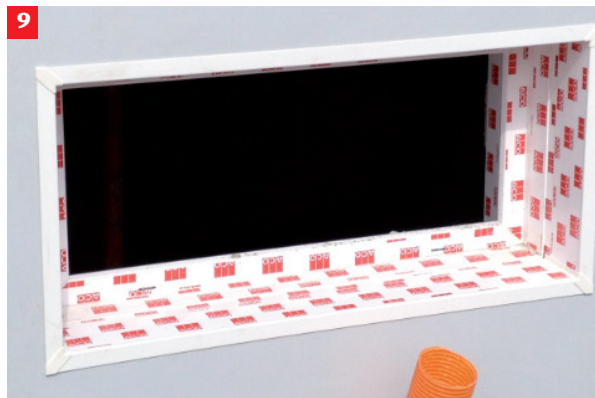
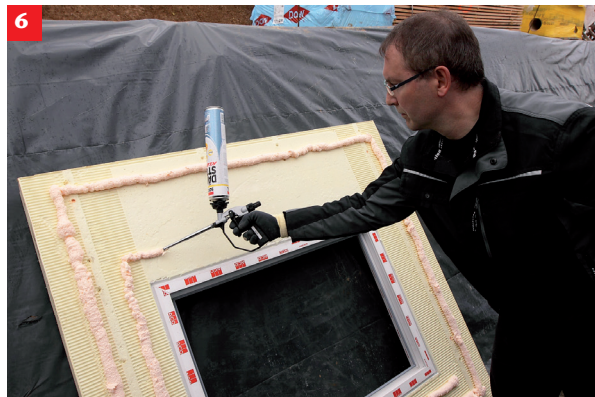
1. Den ACO Therm® Block vor die Thermzarge/Fensteröffnung halten und ausrichten. Es ist darauf zu achten, dass die ACO Therm® Block Fensterausparung bzw. die Fensterzarge im gleichmäßigen Abstand zur Thermzarge bzw. Betonleibung ausgerichtet wird. Bei Bedarf kann der ACO Therm® Block durch die Fensteröffnung mittels Schraubzwingen fixiert werden. Die Kellerwand muss trocken und staubfrei sein.
2. Die Außenumrisse des ACO Therm® Blocks an die Betonwand als Orientierungshilfe zeichnen. Anschließend den ACO Therm® Block von der Wand nehmen und zur Seite legen. Bei der Kombination von ACO Schalungselement und ACO Therm® Block mit integrierter Zarge, kann die Positionierung mittels Montagebolzen (2a, Art.-Nr. 380398) erfolgen. Hierzu Gummipuffer über den Bolzenbohrungen (ca. 83 mm von oben gemessen) entfernen. Ggf. Betonschlämme beseitigen. Die beiden Bolzen mit der flachen Seite in die oberen Bohrungen in der Fensterzarge im Therm® Block einstecken. Therm® Block zum Schalungselement führen und Bolzen in die Bohrungen im Schalungselement



3. Wand und ACO Therm® Block von Staub und Schmutz befreien.
4. Bei der Verwendung von ACO Therm® Block mit integrierter Zarge, das im Montageset enthaltene Kompriband auf den schaumseitigen Fensterflansch umlaufend aufkleben. Ecken mit Hilfe eines V-förmigen Ausschnitts ausbilden.



5. Dämmplattenkleber auf die Schaumpistole aufschrauben und mindestens 30 Sekunden kräftig schütteln.
6. Dämmplattenkleber umlaufend in mehreren nebeneinander liegenden Rauen auf die Rückseite des ACO Therm® Blocks auftragen. Bitte ca. 5 cm Abstand zu der Außen- und Innenkante einhalten. Mengenbedarf je Block: Therm Block mit Fensterausparung – ½ Dose Therm Block mit integrierter Zarge – 1 Dose
7. ACO Therm® Block innerhalb von acht Minuten nach Auftragen des Dämmplattenkleber an die Wand drücken und ausrichten.
8. ACO Therm® Block mittels zwei Kanthölzern und Schraubzwingen an die Wand pressen. Die Kanthölzer sollten der Höhe des Therm Blocks entsprechen. Nach einer Stunde Aushärungszeit können die Schraubzwingen und Kanthölzer entfernt werden.
9. Bei der Verwendung eines Therm Blocks mit Fensterausparung kann nun entsprechend der beiliegenden Montageanleitung das Dämmungsanschlussprofil montiert werden.
10. Bei Bedarf kann ein Erhöhungselement eingesetzt werden. Dieses Element bitte mit einer ½ Dose Dämmplattenkleber an die Wand kleben. Im Anschluss mittels Kanthölzer gegen die Wand pressen. Die überlappende Folie kann mittels Aqua Blocker mit dem darunter befindlichen Therm Block verklebt werden.
11. Nun kann mit der Lichtschachtmontage begonnen werden. Bitte den Entwässerungsanschluss bzw. die Verschlussplatte in die Entwässerungsöffnung des Lichtschachtes einschrauben.

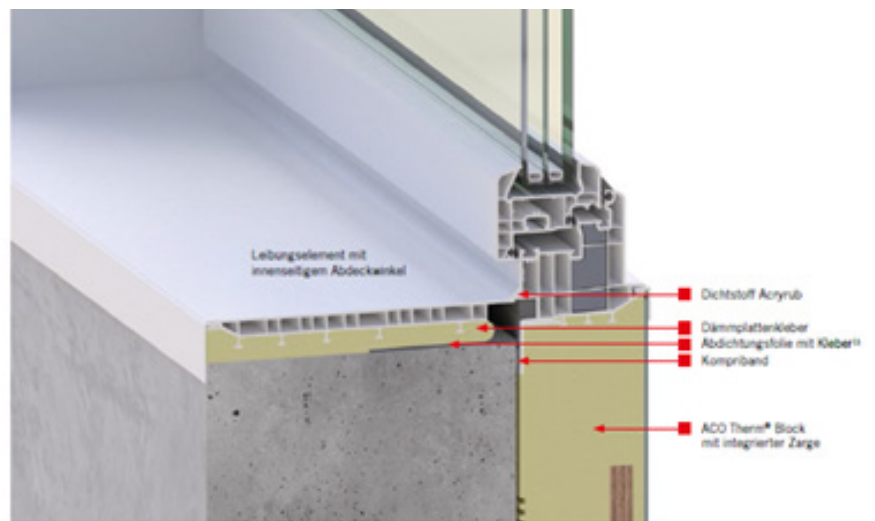


12. Die Lichtschachtmontage muss mit eingelegtem Rost erfolgen. Bitte die Lichtschachtposition auf der Therm Block – Platte ermitteln und die ersten beiden Befestigungspunkte (jeweils oben links und rechts) anzeichnen. Dies kann mit Hilfe der ACO Bohrschablone erfolgen. Es ist darauf zu achten, dass der im Therm Block integrierter Montagekern mit den Schrauben getroffen wird. Die Lage des Montagekerns kann der nachfolgenden Zeichnung entnommen werden.

13. Die beiden oberen Schrauben eindrehen und den Lichtschacht mit eingelegtem Rost daran aufhängen. Im Anschluss die weiteren Schrauben eindrehen. Je Seite drei Schrauben verwenden. Unverfüllte Lichtschächte bitte nicht belasten!

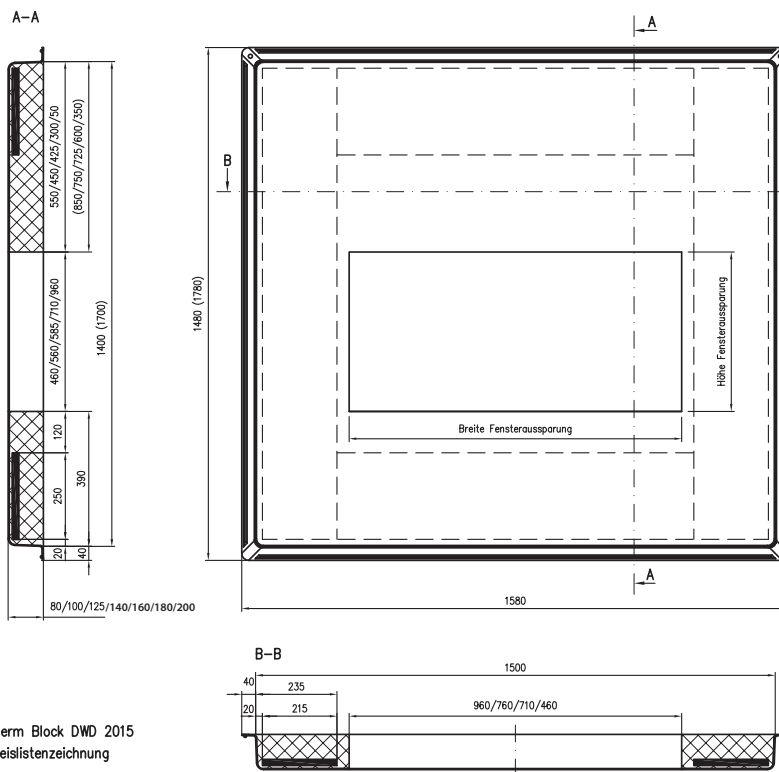
14. Nach 12 Stunden kann mit dem Verfüllen der Baugrube begonnen werden. Hierzu den Rost in den Lichtschacht oder das Aufstockelement einlegen. Mit homogenem Material lagenweise hinterfüllen und verdichten. Den Abstand zwischen Verdichtungsgerät und Lichtschacht von Lage zu Lage vergrößern. Die letzte Lage rund um den Lichtschacht manuell verdichten. Hierbei ist die DIN 18300 zu beachten. Mit Rüttler, Stampfer und schwerem Gerät ausreichend Abstand halten. Angrenzendes Pflaster rund um den Lichtschacht in ein Mörtelbett legen.

15. Sofern der ACO Therm® Block mit integrierter Zarge verwendet wurde, kann nun mit der Montage des Leibungselementes begonnen werden. Montagehinweise finden Sie auf nachfolgenden Seiten.

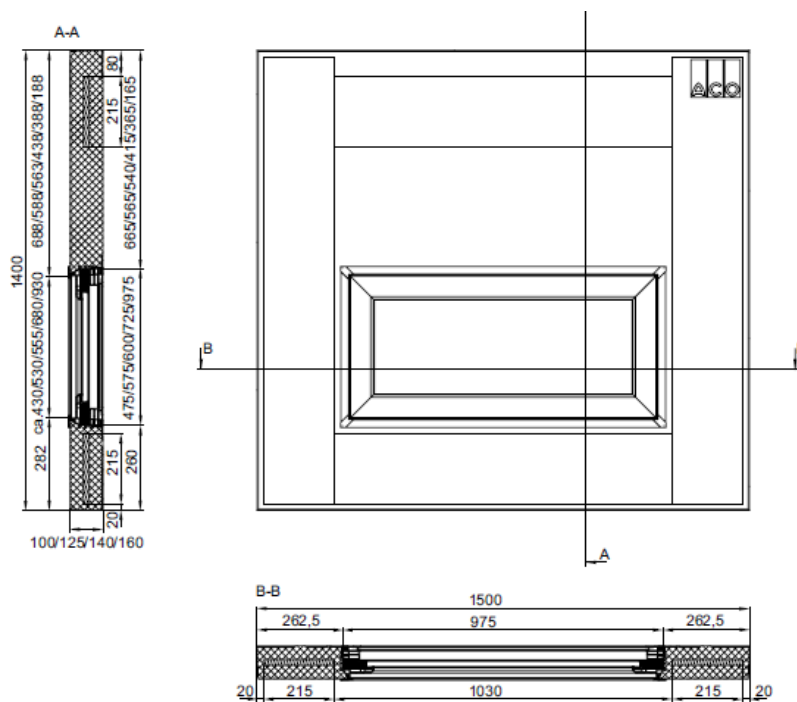


Leibungselement zum Verkleiden einer bestehenden Fensterleibung

ACO Therm® Block mit Fensterausparung

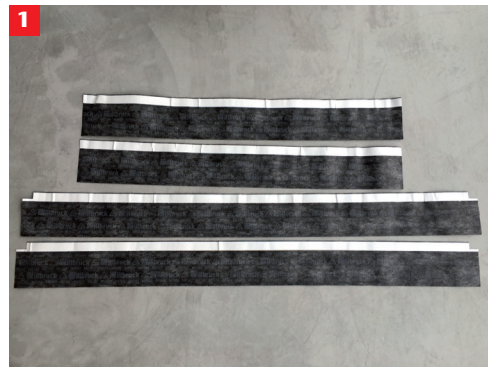


ACO Therm® Block mit integrierter Fensterzarge



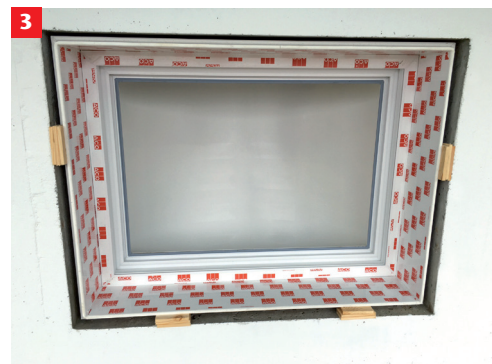
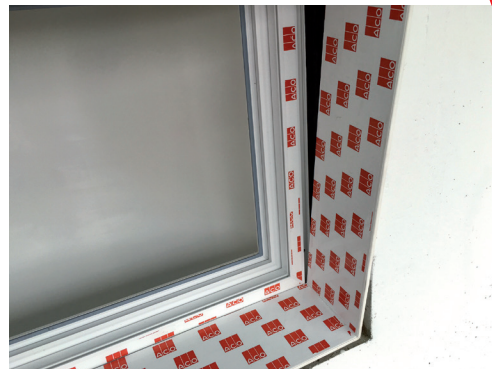
Montagehinweise zum Einbringen der inneren Dichtungsfolie

1. Bei der Verwendung von ACO Therm® Block mit integrierter Zarge in der Standardausführung müssen die Illbruck – Abdichtungsfolie entsprechend der vorhandenen Leibungsgröße zugeschnitten werden. Bei der Verwendung von druckwasserdichten Therm Blöcken kann auf den Einsatz der Dichtfolie verzichtet werden. Die seitlichen Folien müssen in der Länge genau der Höhe der Leibung entsprechen. Die untere und obere Folie sollte jeweils 4 cm länger sein, als die Breite der Leibungsöffnung.
2. Bitte klinken Sie an der unteren und oberen Folie beidseitig jeweils ein 2 cm breites Folienstück aus.
3. Nun können die Dichtungsfolien an den innenseitig sichtbaren Zargenabdichtungsflansch angeklebt werden. Beginnen Sie bitte mit den oberen und unteren Folienabschnitten. Entfernen Sie hierzu die Schutzfolie des Selbstkelbestreifens. Beidseitig müssen diese beiden Folien jeweils 2 cm überstehen. Im Anschluss können die beiden seitlichen Folien angeklebt werden.
4. Tragen Sie nun den Illbruck-Kleber unterhalb der Dichtungsfolie umlaufend in die Leibung und im Stoßbereich der Folien lückenlos auf. Im Anschluss kann die Dichtungsfolie mittels Anpressrolle mit der Leibung verklebt werden.



Montagehinweise für den Einsatz des Leibungselementes

1. Bitte entfernen Sie die graue Dichtung aus der Fensterzarge.
2. Schiebe Sie nun das Leibungselement soweit in die Nut der Fensterzarge, so dass das Leibungselement 10 mm tief in der Leibung sitzt. Entfernen Sie hierzu die weiße Dichtung an der Innenkante des Leibungselementes. Ein späterer Putzauftrag muss bereits berücksichtigt werden.
3. Nun können Sie das Leibungselement in der Leibung fixieren.



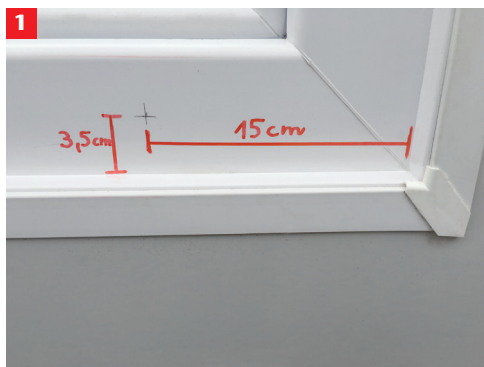
Montageanleitung

1. Setzen Sie bitte die im Lieferumfang enthaltenen Aussteifungsrahmen in das Leibungselement ein. Spritzen Sie den Spalt zwischen Leibungselement und Leibung mit Dämmplattenkleber oder Montageschaum aus. Schneiden Sie den ausgehärteten Schaum bündig zu Wand ab.
2. Bitte dichten Sie den Übergang von Fensterzarge zum Leibungselement mit Acryrub ab.
3. Fügen Sie bitte die Abdeckprofile zu einem Rahmen zusammen.
4. Drücken Sie zum Abschluss der Montage den Abdeckrahmen in die Nut des Leibungselementes.



Einbringen von Entwässerungsbohrungen

1. Da der ACO Therm® Block bauseits um 180 Grad gedreht werden kann, verzichten wir auf werksseitig eingebracht Entwässerungsbohrungen. Diese Entwässerungsbohrungen können allerdings bauseits eingebracht werden, sofern dies erwünscht wird.
2. Von außen werden jeweils links und rechts zwei 8 mm Bohrungen gesetzt. Die Bohrungen sollten sich in 3,5 cm Höhe und von der Außenkante um 15 cm versetzt befinden. Bitte achten Sie darauf, dass nur die äußere Wandung durchbohrt wird.
3. Von innen müssen ebenfalls zwei Bohrungen mit einem 4 mm Bohrer vorgenommen werden. Die inneren und äußeren Bohrungen sollten versetzt zueinander stehen, um Windgeräusche zu vermeiden. Im Idealfall sitzen die Bohrungen von der Innenkante der Zarge in einem Abstand von 20 cm entfernt. Durchbohren Sie im 45 Grad-Winkel die innere Wandung. Bitte achten Sie darauf, dass nicht tiefer als 1 cm gebohrt wird.



ACO Hochbau Vertrieb GmbH

Postfach 11 25
97661 Bad Kissingen
Neuwirtshäuser Straße 14
97723 Oberthulba/Reith
Tel. 09736 41-60
Fax 09736 41-69

hochbau@aco-online.de
www.aco-hochbau.de

